

Geschlossene Unterbringung ist von gestern!

Sozialräumliche Alternativen stärken

Aktuell wird von der Stadt Hamburg im Stadtteil Groß Borstel am Klotzenmoorstieg eine Jugendhilfeeinrichtung geplant, die auch mit Freiheitsentzug arbeiten soll. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 9-13 Jahren im Grenzbe-
reich zwischen Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Diese Pläne lehnen wir ab!

Jugendhilfe-Einrichtungen, die mit Zwang, Einschluss und Absonderung arbeiten, haben keine rühmliche Geschichte – weder in Hamburg noch andernorts.

Die taz vom 22.09.2020 berichtete unter dem Titel „Doch wieder Kinderknast“ über die Planungen des Senats und ließ verschiedene kritische Stimmen zu Wort kommen. Seitdem haben sich unterschiedliche Fach-Organisationen ablehnend zu Wort gemeldet. Der Alternative Wohlfahrtsverband SOAL e.V. charakterisierte im Juni 2021 die Konzeption der Einrichtung als „überholt“ und machte konkrete Vor-
schläge für die Entwicklung alternativer Unterstützungssettings [1].

Anfang des Jahres 2022 mischten sich das Aktionsbündnis gegen geschlossene Un-
terbringung und der AKS Hamburg mit einer breit getragenen Stellungnahme ge-
gen freiheitsentziehende Maßnahmen in der Jugendhilfe [2] ein und veröffentlichten im Januar 2023 „*Alternative Überlegungen und Vorschläge zum Zusammenwir-
ken von Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie in Hamburg*“ [3]. Darin
sprechen sie sich dafür aus, die vorgesehenen Millionen EUR für den Ausbau und
die Weiterentwicklung eines sozialräumlichen multiprofessionelles Hilfenetzes zu
verwenden.

Wir sagen: Keinen Kinderknast im Klotzenmoorstieg!

Es sind nicht in erster Linie die biografischen Belastungen der Kinder und Jugendli-
chen das Herausfordernde, sondern für alle Beteiligten überfordernde Situationen
in problematischen Verhältnissen, die jedoch bewältigt werden müssen.

Statt neue geschlossene Heime zu errichten, fordern wir sozialräumliche lebens-
weltorientierte Alternativen und eine demokratische, an den Rechten von Kindern
und Jugendlichen ausgerichtete Jugendhilfe!

[1] <https://www.soal.de/aktuelles/soal-diskussionspapier-zur-geplanten-einrichtung-klotzenmoorstieg>

[2] https://www.geschlossene-unterbringung.de/wp-content/uploads/2022/03/Stellungnahme_Klotzenmoorstieg_AKS_Aktionsbuenndnis_mit_Unterstuetzern_10.03.2022_.pdf

[3] https://akshamburg.files.wordpress.com/2023/01/zusammenwirken-jugendhilfe-jugendpsychiatrie_1_23_print.pdf

Heimrevolte – Demokratisches Jugendwohl e.V.